



Bulletin

Stand 22.05.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

		Differenz zum 21.05.2021	
Bestätigte Fälle weltweit¹:	165.881.422	+350.549	Genesen^{1,2}: 102.139.348
Todesfälle weltweit¹:	3.438.678	+8.355	
Bestätigte Fälle Deutschland³:	3.642.244	+7.082	
Todesfälle Deutschland³:	87.298	+170	
Bestätigte Fälle Hessen³:	283.061	+611	
Todesfälle Hessen³:	7.201	+12	

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)

² Schätzwert

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 22.05.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	19	0	10.799	318	150	55,5
LK Darmstadt-Dieburg	13	0	10.806	298	151	50,7
LK Fulda	27	2	13.157	247	236	105,8
LK Gießen	13	1	13.579	350	155	57,3
LK Groß-Gerau	44	1	13.748	284	244	88,5
LK Hersfeld-Rotenburg	14	0	5.985	168	97	80,4
LK Hochtaunuskreis	11	1	8.151	194	110	46,4
LK Kassel	19	0	8.018	216	163	68,8
LK Lahn-Dill-Kreis	27	0	12.192	211	179	70,7
LK Limburg-Weilburg	19	0	9.083	277	142	82,6
LK Main-Kinzig-Kreis	47	2	21.979	590	310	73,7
LK Main-Taunus-Kreis	11	0	8.792	207	126	52,8
LK Marburg-Biedenkopf	0	0	10.708	276	183	74,1
LK Odenwaldkreis	12	0	4.344	167	63	65,1
LK Offenbach	40	0	17.965	529	263	73,9
LK Rheingau-Taunus-Kreis	5	0	7.010	163	138	73,7
LK Schwalm-Eder-Kreis	27	0	6.562	226	183	101,9
LK Vogelsbergkreis	3	1	4.005	107	89	84,2
LK Waldeck-Frankenberg	22	1	6.092	152	208	133,0
LK Werra-Meißner-Kreis	12	0	3.569	156	86	85,5
LK Wetteraukreis	14	1	12.894	523	101	32,8
SK Darmstadt	19	0	5.680	147	117	73,2
SK Frankfurt am Main	93	1	38.135	774	607	79,5
SK Kassel	27	0	8.170	179	233	115,3
SK Offenbach	18	0	9.048	180	122	93,6
SK Wiesbaden	55	1	12.590	262	351	126,0
gesamt	611	12	283.061	7.201	4.807	76,4

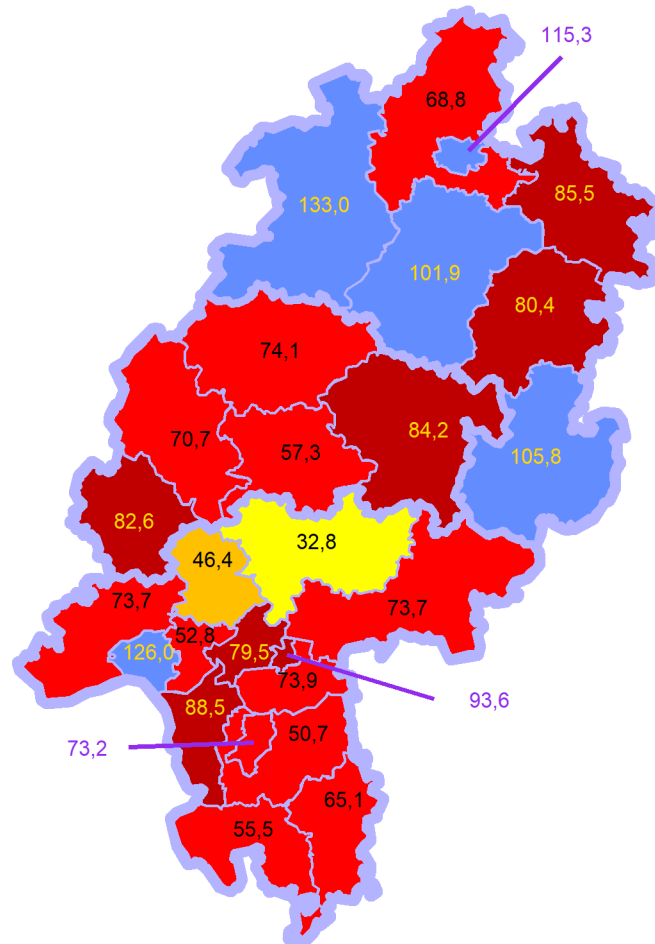
[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. **Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.**

Abbildung 1. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle unterteilt nach den Grenzen der Eskalationsstufen des HMSI und der „Bundesnotbremse“

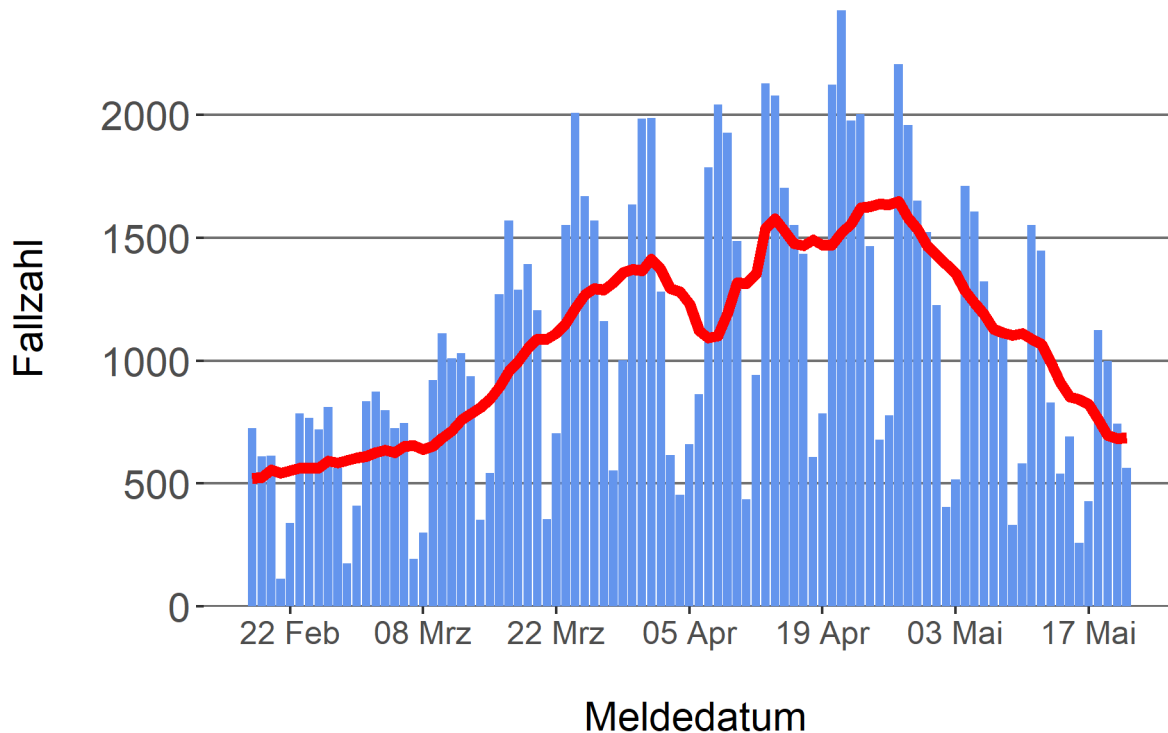
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link: [Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept](#)



7 Tage Inzidenz	Maßnahmen
bis 35	<ul style="list-style-type: none"> • Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens • Wöchentliche Meldeverpflichtung • Informativische Einbindung von Nachbarkommunen und Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und der Empfehlungen des RKI, regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen • Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen • Verbindungsbeamter/-beamtin der Polizei • Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung • Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	<ul style="list-style-type: none"> • Prüffall landesweites Infektionsgeschehen • Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung, ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung • Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
ab 100	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse: <ul style="list-style-type: none"> • Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes –ausgenommen Kinder unter 14 Jahren • Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22:00 –5:00 Uhr • ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer FFP2-Atmenschutzmaske • Eingeschränkte Freizeit- und Sportmöglichkeiten • Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test (zu medizinischen Zwecken)
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich („Click & Collect“)
ab 165	Beendigung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Regelbetreuung in Kitas, Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<http://www.hessenlink.de/2019nCoV>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222

Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de